

Interessante Bilder zur Panama-Pacific Ausstellung.

Die Internationale Ausstellung ein Fest des Friedens, der Arbeit und der Kunst, in San Francisco

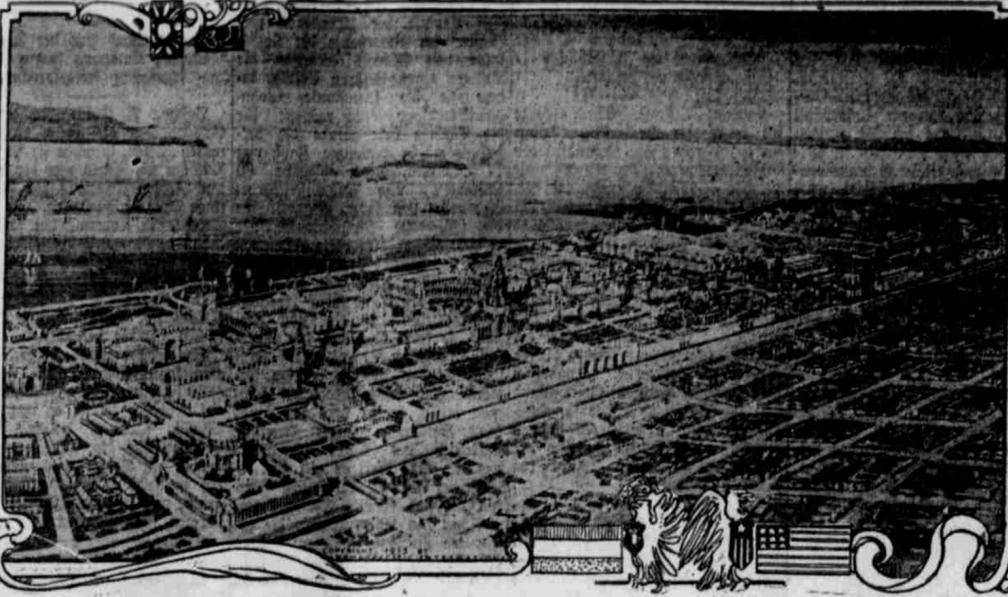
Vom 20. Februar bis 4. Dezember 1915.

Von Walter W. Schultz.

San Francisco, California. . . Die Welt- und Internationale Ausstellung, welche im Jahre 1915 in San Francisco veranstaltet werden wird, ist als ein Fest des Friedens, der Arbeit und der Kunst anzusehen. Das unter den günstigsten Zeichen stehende Unternehmen wird eine neue Epoche in der Handelsgeschichte der Welt einleiten. Durch die Vereinigung des Atlantischen und Pazifischen Ozeans wird die Welt kleiner gemacht. Der Panama-Kanal ist ein Würge des Friedens, ein Zeuge schwerer Arbeit und ihres heißbegehrten Sprüchlings des Erfolgs, ein Beweis, daß Menschlichkeit des zwanzigsten Jahrhunderts die von der Natur gelegten, selbst einem Ferdinand de Lesseps unüberwindbar scheinenden Hindernisse zu besiegen im Stande war.

Die Vereinigten Staaten von Amerika haben durch den Präsidenten die Nationen der Welt zur Teilnahme eingeladen, um die Eröffnung des Panama-Kanals durch eine Weltausstellung zu feiern, wie sie schöner nie erlebt wurde.

Jene Stadt am „Goldenen Thore“, die als ein Bollwerk der Handelsinteressen der Erde in diesem Teile derselben angesehen werden darf, das Herz des Handels der Zukunft, San Francisco, ist durch Kongreß-Beschluß als Weltausstellungsstadt erkoren worden. Die Bevölkerung rüstet sich zu einem Empfange, der des Goldstaates California würdig sein soll. Nahezu hundert Millionen Dollars werden auf dieser Ausstellung repräsentiert sein und der Reichtum der Pioniere, die Gold im Werte von anderthalb Billionen Dollars aus den Bergen der Sierra schöpften, dürften eine weitere Attraktion bilden, um den Aufenthalt in diesem Lande des ewigen Frühlings mit seinen unvergleichlichen Naturschönheiten und immer blühenden Blumen zu einem unergiebigen zu gestalten.



Copyright, 1913, by Panama-Pacific International Exposition.

Ansicht der geplanten Panama-Pacific Internationalen Ausstellung, San Francisco, 1915. Aus der Vogelperspektive.

Das Ausstellungsgelände zieht sich an den Ufern der San Francisco Bay unterhalb der als „Goldenes Thor“ bekannten Einfahrt entlang. Es hat eine Länge von drei Meilen und eine Maximum-Breite von einer Meile. Der Turm in der Mitte des Gebäudes ist 400 Fuß hoch.



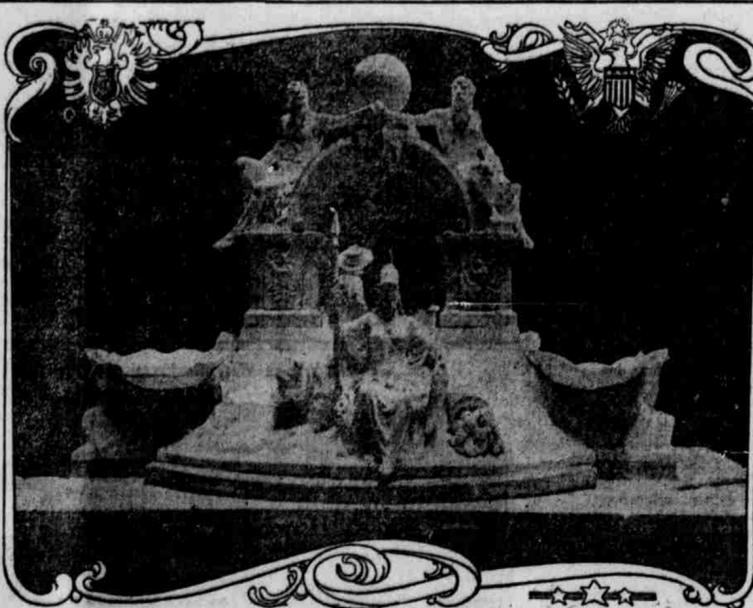
Charles C. Moore, Präsident der Panama-Pacific Internationalen Ausstellung.



Dr. Frederic J. S. Carr, General-Direktor der Panama-Pacific Internationalen Ausstellung.



Photo © by American Press Association. Ernst George W. Goethals, der Erbauer des Panama-Kanals.



Copyright, 1913, by Panama-Pacific International Exposition.

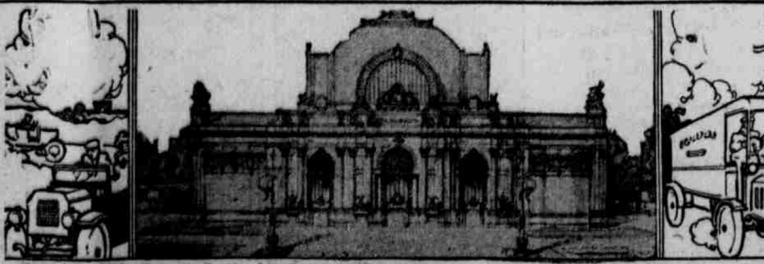
Die Deutsch-Amerikaner von San Francisco erleben unlängst einen Aufschwung, in dem sie daran erinnern, daß es eine Freude für die im Auslande lebenden Deutschen sei, daß ihre alte Heimath einen regierenden Fürsten hat, der es verstanden, die Freundschaft zwischen den beiden großen Nationen zu fördern und zu festigen. Die in früheren Jahren mit Unrecht angewandte Neuerung, daß Wilhelm II. ein „Warlord“ sei, der den Weltfrieden zerstören konnte, hat längst der viel weiter verbreiteten Ansicht Raum gegeben, daß er ein Friedensfürst ist, und der stolze, den die Deutschen fühlen, daß sie ihn besitzen, der überträgt sich auch auf alle die vielen, die den deutschen Namen in alle Welt getragen haben, die alle von dem Gefühl beiseit sind:

Ewige Liebe dem alten Vaterlande,
Ewige Treue dem neuen Vaterlande,
Ewige Freundschaft für beide.

Reiz Geschenk im üblichen Sinne des Wortes, sondern ein Erinnerungsgeldchen ist es, das die Deutschen San Franciscos, in Gemeinschaft mit denen des Staates California, dem Kaiser anlässlich des 25jährigen Jubiläums der Thronbesteigung zu überreichen gedenken.

Die Reptine des Atlantischen und Pazifischen Ozeans reichen einander die Hand über dem Isthmus. Im Mittelpunkt der Gruppe befindet sich ein Dogen, das „Goldene Thor“ versinnbildlichend, unter dem ein Goldfischer den Blick nach Westen schweifen läßt. Ueberhaupt ist es von „Eureka“, einen vollen Born in der Hand haltend, dem die Freude Californias entspringt.

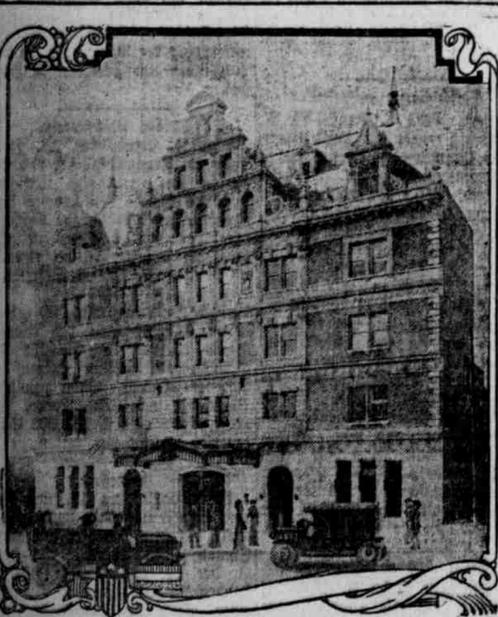
Das ganze Denkmal, das viele tausend Dollars kostete, die sämtlich in Beträgen von nicht über einem Dollar zusammengebracht worden sind, ist aus Gold, Silber und Bronze, den drei Metallen, die hauptsächlich in California gefunden werden, zusammengesetzt und erhebt sich auf einem Felsblock aus dem Gestein einer Rothholzart, die bekanntlich nur in California wächst und schäpfungswiese der älteste existierende Baum ist.



Copyright, 1913, Panama-Pacific International Exposition.

Neueste Erfolge des Motor-Wesens zur Ausstellung in San Francisco.

Das Gebäude für Motorwesen. Es wird dies einer der größten Paläste auf der Ausstellung werden. Es hat eine Fassade von 800 Fuß und eine Breite von 275 Fuß und erstreckt sich insgesamt über fünf Acres. Die dem Van zu Grunde gelegte Idee stellt den Triumph dar, welchen modernes Transportwesen errungen hat. In allegorischen Gruppen wird der Erfolg auf dem Gebiete des Motorwesens, des Motorwesens und der Luftschiffahrt dargestellt.



Copyright, 1913, by Panama-Pacific International Exposition.

Das Deutsche Haus in San Francisco, welches zum Sammelplatz der deutschen und deutsch-amerikanischen Gäste der Panama-Pacific Ausstellung dienen wird.

Als vor wenigen Jahren einige der leitenden Deutschen San Franciscos eine Gesellschaft gründeten, welche es sich zur Aufgabe machte, das Einheitsgefühl in den Deutschen zu fördern und die sich als Ziel die Errichtung eines Deutschen Hauses setzte, wo alle Vereine ein gemeinsames Heim haben sollten, da waren es der Bestimmung viele, die ein solches Unterfangen als vom idealen Standpunkte recht gut, aber vom praktischen undurchführbar ansehend. Heute erhebt sich im Mittelpunkt der Stadt ein prächtiges Gebäude, das zu einer Fierde derselben geworden ist und mit einem Kostenaufwand von einer halben Million Dollars errichtet wurde. Dieses Geld wurde von den Deutschen San Franciscos aufgebracht und nahezu alle Vereine haben ihr Hauptquartier nach dem Deutschen Hause verlegt.

Hier werden die Gäste im Jahre 1915 gelegentlich der großen Weltausstellung empfangen werden. Hier wird von den Deutschen der Stadt am Goldenen Thore der Beweis erbracht werden, daß deutsche Einigkeit an der pacifischen Küste einen guten Boden gefunden hat, und die sprichwörtlich genommene californische Gastfreundschaft auch von ihnen gepflegt wird. So rufen sie denn schon heute allen ein herzlich willkommen im Sonnenlande zu.

Wenn Ihr einmal verfaucht werdet Ihr immer kaufen Edelweiss oder Falstaff Bier von HENRY ROHLFF Händler in allen Sorten von Weinen, Likören und importierten Bieren. Ihr erinnert Euch der Qualität lange nachdem der Preis vergessen. Telephone Douglas 876 2567-69 Leavenworth ... OMAHA

Martin & Co. Deutsches Arbeitsbureau 1423 Capital Ave. Doug. 2357 Stellungen aller Art, für Männer und Frauen werden besorgt. Tel. No. 7401 Ref. Douglas 7309 HARRY H. CLAIBORNE Friedensrichter Schriftliches Zeugnis gesammelt. Zimmer 14, über R. & M. Ticket Office, 1504 Barnum Straße, Omaha, Neb.

Klassifizierte Anzeigen! Verlangt—Deutsches Mädchen als Köchin für einfache deutsche Kost. Frau M. Dougherty, 432 Süd 39. Straße; Tel. Barney 55. 3-7 Verlangt—Zwei deutsche Haushälterinnen, \$5 die Woche.—Mann und Frau als Köchin und Hausmann, \$50 den Monat, und ein deutscher Schlachter, \$12.50 bis \$15 die Woche. Nachfragen bei Martin, 1423 Capitol Ave., Telephone Douglas 2357. Verlangt—Ein deutsches Kindermädchen, das Englisch sprechen kann. Nachfragen 2210 Webster Straße. 3-5 Gesucht—Ein oder zwei Arbeiter in Peterfen's Grünhaus, 3007 So. 15. St., Omaha, Neb. 3-6 Näherinnen für Pelzröcke verlangt bei der National Fur & Lanning Co., 1925 Süd 13. Straße, Omaha, Neb. 3-6 Automobile zu verkaufen. Fords, Hupmobiles, Overlands. Alle Sorten gebrauchte Autos billig zu verkaufen. Schreibt wegen Riffe und Preise. Wir machen beste Reparaturen in der bestausgestatteten Werkstatt westlich von Chicago. Garantieren unsere Gasting-Welding. Fragt nach Kosten. States Motor Car Co., 1415 Dodge Straße, Omaha, Neb. Zu verkaufen—Die neueste Ausgabe von Webster's New International Dictionary, das anerkannt Standard Wörterbuch der englischen Sprache. Ganz neu und unbenutzt. Ladenpreis \$12, mein Preis \$8.00. Man schreibe an „Dictionary“, Omaha Tribune. 1f Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche, 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents. Haus zu verkaufen—Ein Wohnhaus mit 9 Zimmern, Gehwasserleitung, Gas und elektrisches Licht, moderne Einrichtung, billig zu verkaufen beim Eigentümers. 1516 Marfisa Straße, Omaha. \$2000 kaufen 160 Acker feines Farmland in Lincoln County, Colorado. Werth \$2700. Bedingungen: Die Hälfte baar, und den Rest zu 6 Prozent Zinsen auf lange Zeit. G. S. c. o. Omaha Tribune, Omaha, Neb. 1f Alle Sorten Wurst werden täglich in unserem Geschäft gemacht. Frische und konservierte Fleischsorten sowie ausländische und heimische Delikatessen, auch frische Gemüse jederzeit vorrätig.—Schnauber & Hoffman, 408 nördl. 16. Straße, Phone Douglas 1420. Bahnzüge. — Dr. A. B. Johnson, Bahnwegs Brandeis Gebäude Zimmer 409. Emallirte Füllungen genau wie Zahnne. Feine künstliche Zähne. Wir sprechen deutsch. Potentianwölle. J. A. Sturges, Vaterlandswald, 646 Brandeis Theater Bldg., Phone. T. 3469. Willard Eddy, Patent, 1530 City National Bank Building, Tel. Luler 1539; Bnd. A-1864. Deutsche Kalender frei bei Beranek & Son, Druggisten, 1402 Südlich 16. Straße. Tel. Douglas 8350. Skinner's Elbow Macaroni—bei allen Grocers. Gemacht in Nebraska.